

**KSHR-PIN Nr. 17 vom 24.09.2004 – der Rundbrief in elektronischer Form**

## **1. Mutationen**

Auf Schuljahresbeginn hat Dr. Hannes Kampfer die Leitung der Kantonschule Heerbrugg an Dr. Thomas Widmer abgegeben. Auf denselben Zeitpunkt hat Frau Judith Mark die Leitung der Handelsmittelschule der Kantonschule Heerbrugg von Herrn Alex Frei übernommen.

Ebenso hat an Stelle von Marc Plancherel die Betreuung der Handelsmittelschule Engelberg sowie deren Weiterführung und Konsolidierung Bruder Kuno Rüst übernommen.

Allen, die neu eine Leitungsfunktion wahrnehmen, wünsche ich viel Erfolg sowie Befriedigung in ihrer anspruchsvollen Tätigkeit.

## **2. Zukunft HMS**

Die auf Januar 2004 in Aussicht gestellte Steuergruppe „Zukunft HMS“ tagte erstmals am 10. September 2004 in Bern.

Auf das berechtigte Ansinnen des KSHR-Vorstandes für einen zweiten Sitz in dieser Steuergruppe reagierte das BBT vorerst negativ: „Das Anliegen der KSHR auf eine Delegation von zwei Personen in die Steuergruppe haben wir geprüft. Wir bedauern Ihnen mitzuteilen, dass wir dieser Forderung nicht entsprechen. Mit zehn Personen ist die künftige Steuergruppe bereits sehr umfangreich. Das BBT strebt eine gleichwertige Vertretung der drei Verbundpartner (OdA, Kantone, Bund) an. Die Kantone und Schulen sind in der Steuergruppe umfassend vertreten. Auch aus Gründen einer effizienten Arbeitsweise sehen wir von einer Erweiterung der Gruppe ab.“

Die Interventionen verschiedener Seiten beim BBT bewirkten, dass sich die Steuergruppe an ihrer Sitzung vom 10. September 2004 einstimmig für eine Erweiterung der KSHR-Vertretung aussprach. Dadurch wird neu neben Philippe Gnägi ebenfalls der Präsident der KSHR der Steuergruppe angehören. Im Gegenzug wird auch die Branchenvertretung einen zusätzlichen Sitz beanspruchen.

## **3. Jahresversammlung**

Die Organisatoren der Jahresversammlung in Frauenfeld sowie der Vorstand geben ihrer Hoffnung Ausdruck, dass die Mitglieder möglichst zahlreich den Weg in die Ostschweiz finden werden. Das Thema der Schnittstelle zwischen der Sekundarstufe II und der Tertiärstufe sowie die Pflege des Gedankenaustausches gerade in für unseren Schultyp bewegten und interessanten Zeiten sprechen für eine rege Beteiligung.

Rückmeldungen zu diesem Rundbrief werden gerne entgegengenommen.

Johannes Schläpfer, Präsident KSHR

App. A.Rh. Kantonsschule

Niedern

9043 Trogen

Tel.: 071 343 61 11, E-Mail: [johannes.schlaepfer@kst.ch](mailto:johannes.schlaepfer@kst.ch)